

Großer Auftritt des Königreichs Saudi-Arabien auf der Hannover-Messe 2013

Zur Eröffnung des saudischen Pavillons in Halle 13 am 8. März 2013 waren sie bereits anwesend und freuten sich über den Besuch der Kanzlerin: die hochkarätigen Referenten des sehr gut besuchten, ersten Saudi Arabia Economic Forums, das am Vormittag des folgenden Tages im Business Forum 2 stattfand, organisiert von der AHK Saudi-Arabien unter der Leitung von Andreas Hergenröther (Delegierter der Deutschen Wirtschaft für Saudi-Arabien und Jemen) und dem Saudischen Ministerium für Handel und Industrie.

Eng. Abdullatif A. Al-Othman, Governor und Chairman of the Board of Directors der Saudi Arabian General Investment Authority (SAGIA) stellt eine zunehmende Zahl von deutschen und internationalen Unternehmen fest, die im Königreich investieren wollen. „50 Prozent unseres gesamten Budgets gehen in den Investitionsbereich. Man kann sagen, dass mittlerweile alle bedeutenden Unternehmen der Welt Ambitionen in Saudi-Arabien haben. Unser Land hat das Ziel, zu den führenden Produktionsländern der Zukunft aufzusteigen. Unsere Botschaft lautet: Jedem Unternehmer, der gewillt ist, sich in Saudi-Arabien zu Hause zu fühlen, rollen wir den roten Teppich aus. Unsere Messteilnahme dient dazu, mit deutschen und internationalen Unternehmen in Kontakt zu treten und diesen die Dienstleistungen von SAGIA nahezubringen mit dem Ziel, sie von dem attraktiven Investitionsklima zu überzeugen und auf diese Weise bedeutende ausländische Investoren zu gewinnen.“ (www.sagia.gov.sa)

Dr. Tawfiq bin Fozan Al-Rabiah, Minister für Handel und Industrie (siehe Foto), der den Pavillon eröffnet hatte und beim Forum die erste Eröffnungsrede hielt (die zweite gab es von Wirtschaftsminister Dr. Philipp Rösler), macht klar, dass Saudi-Arabien zu den größten Empfängern ausländischer Investitionen der Region zählt. Immerhin habe das Königreich im vergangenen Jahr eine Verdopplung des industriellen Wachstums zu verzeichnen und dies spiegele den Erfolg der Diversifizierungsbemühungen in der Wirtschaft. „Saudi-Arabien will zukunftsweisende Industrien auf allen Gebieten etablieren.“ Die Tatsache, dass man im Hinblick auf industrielle Exporte in die Region an erster Stelle steht, trägt dem Rechnung. Betont werden u. a. die Bedeutung des Privatsektors, die Möglichkeiten, die der Saudi Industrial Fund bietet bzw. das Kafala Programm für kleine und mittlere Unternehmen. Für die Industrie sind insbesondere zwei staatliche Behörden wichtig: MODON, zuständig für mittlerweile 29 Industriestädte im ganzen Land (www.modon.gov.sa) und die Royal Commission (www.rcjy.gov.sa) für alle Entwicklungen in Jubail und Yanbu. – Auf die Frage, ob seine Erwartungen an das Forum erfüllt seien, meint der Minister: „Meine Erwartungen wurden mehr als erfüllt. Ich habe mich sowohl über die große Resonanz als auch die konstruktiven und kritischen Beiträge der Unternehmer gefreut.“

Wer sich für industrielle Investitionen in Saudi-Arabien interessiert, kann im Pavillon des Königreichs in Halle 13 wertvolle Informationen bekommen, wie z. B. „The Gateway to Saudi Arabia – Industrial Investors Guide“; des National Industrial Clusters Development Program (www.ic.gov.sa)

Text und Foto: Barbara Schumacher